

Zusatzqualifikation für Trainer des Golf Club St. Leon-Rot

Pros des Golf Club St. Leon-Rot zum Ballschulungsübungsleiter ausgebildet
+++ Gewonnene Erkenntnisse fließen unmittelbar in den Golfunterricht ein

Noch mehr Qualifikation für die Trainer des Golf Club St. Leon-Rot: Im Rahmen der Kooperation mit der Ballschule Heidelberg wurden zwei Pros, elf Auszubildende sowie der Fitness-Trainer des Clubs vor kurzem zum »Ballschulungsübungsleiter« ausgebildet, beziehungsweise die bereits erworbene Qualifikation erweitert und aufgefrischt. Der Lehrgang erfolgte am Institut für Sport und Sportwissenschaften der Universität Heidelberg. Im Rahmen der Schulung wurden die Trainer von Dr. Daniel Memmert (Leiter der Ballschule Heidelberg) in den theoretischen und sportwissenschaftlichen Grundlagen der Ballschule unterwiesen. Unter anderem standen dabei Themen wie Talentdiagnostik, die drei Bausteine der Ballschule Technik, Taktik, Koordination sowie die Argumente für eine breit gefächerte sportliche Ausbildung von Kindern ab dem dritten Lebensjahr auf dem Programm. Darüber hinaus erhielten die Pros aus St. Leon-Rot Hintergrundwissen für das Vermitteln von spielübergreifenden Fertigkeiten mit dem Ball und die soziale Einbindung der Kinder in »Sportspielgruppen«. Neben den theoretischen Grundlagen gab es auch praktischen Unterricht. Dabei wurden die Pros des Clubs in den speziell entwickelten Spielformen für die Kinder der Ballschule unterwiesen und erfuhren zudem mehr über Aufbau und Didaktik dieser Spiele. Die Übungsleiter werden nun die gewonnenen Erkenntnisse in den Unterricht für die jungen Golfer einfließen lassen, um diesen ein noch umfassenderes Angebot für das Erlernen des Golfsports bieten zu können.

Über den Golf Club St. Leon-Rot

Der 1997 gegründete Club verfügt über zwei 18-Löcher-Meisterschaftsplätze, die beide bereits Austragungsort der Deutsche Bank SAP Open waren, einem Profiturnier der PGA European Tour. Tiger Woods, der weltbeste Golfspieler, hatte in St. Leon-Rot seinen ersten Auftritt auf dem europäischen Festland und gewann das Turnier in den Jahren 1999, 2001 und 2002. Beide Plätze, „St. Leon“ und „Rot“, wurden mehrfach von der Fachpresse ausgezeichnet. So erhielt der Meisterschaftsplatz Rot seit 2001 ununterbrochen in Folge den begehrten Golf Journal Travel Award als „Bester Golfplatz in Deutschland“. Das Golf Magazin erklärte die Spielbahn 9 des Platzes »Rot« im Jahre 2000 zu einem der „Top 500 Holes in the World“. Darüber hinaus verfügt die Anlage über einen 9-Löcher-Kurzplatz sowie einen 5-Löcher-Bambini-Platz. Zudem stehen mit einer Driving-Range, einem innovativen Video-Trainingszentrum, diversen Pitching-, Chipping- und Putting-Grüns großzügige und hochwertige Übungsbereiche zur Verfügung. Bekannt ist der Golf Club ferner durch seine herausragende Stellung im deutschen Amateur-Golf. Eine vorbildliche und systematische Jugendförderung bildet seit Jahren die Grundlage für sportliche Erfolge. So stellt St. Leon-Rot seit vier Jahren in Folge den Deutschen Mannschaftsmeister der Herren. Die Damenmannschaft kann auf zwei Deutsche Meisterschaften und einen Europameister-Titel verweisen. Maßgeblich verantwortlich für die Entwicklung von St. Leon-Rot zu einer der besten Golfanlagen Deutschlands ist Clubpräsident Dietmar Hopp, einer der Gründer des Walldorfer Softwarekonzerns SAP.